



Montag, den 11. September 1916, abends 8 Uhr
zu kleinen Preisen — zum 43. Male:

Fettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind

Personen:

Salomon Gebert Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert Eugen Dumont
Jason Gebert Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel Emil Lind
Fettchen Gebert, ihre Nichte Marie Andor
Minchen, Elis Frau Hildegard Osterloh
Doktor Kößling Peter Esser
Riekchen, geb. Jacoby, Salomons Frau Helene Robert
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdinands
Frau Lotte Crusius
Naphtali Jacoby, deren Onkel Eugen Keller

Julius Jacoby }
Pinchen Jacoby } Geschwister } Otto Schotten
Rosalie Jacoby } Irma Thöring
Max } Ferdinands und } Friedrich Wörnle
Jenny } Hannchens Kinder } Thea Grodzczyński
Emma, Dienstmädchen bei Salomon
Gebert Elly Oberbrinkmann
Johann, Hausdiener bei Salomon
Gebert Bruno Rings
Hochzeitsgäste.
Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt die eiserne Vorhang

Orchester, Logen Mk. 2.—
Parkett Mk. 1.50

II. Rang Mk. 1.— und 0.50
einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr

Einlaß 7 $\frac{1}{2}$,

Beginn der Vorstellung 8 Uhr

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Serie III

Dienstag, den 12. September 1916, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

zum ersten Male:

Rausch

von August Strindberg

Mittwoch, den 13. September 1916, abends 8 Uhr:

Rausch

von August Strindberg

Drei Sonderaufführungen zu ermäßigten Preisen!

16. September: **Der Sturm**

20. September: **Die Journalisten**

23. September: **Peer Gynt I. u. II. Teil**

Preis für drei Aufführungen:

II. Rang Balkon (I. u. II. Reihe) Mk. 4.—
II. Parkett " 6.—
I. Parkett, Seiten-Parkettlogen " 8.—
I. Rang Mittel- und Prosc.-Loge " 10.—
(einschließlich Garderobe, ausschließl. städt. Steuer)

Preis für eine Aufführung:

II. Rang Mk. 2.—
II. Parkett " 4.40
I. Parkett u. Logen " 5.50
I. Ranglogen " 6.60

Die Gruppenkarten (unpersönlich) werden in der Rendantur vom 2. September an vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 7 Uhr ausgegeben.

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133.



Montag, den 11. September 1916, abends 8 Uhr
zu kleinen Preisen — zum 43. Male:

Jettchen Gebert

Schauspiel

Hermann.

Salomon Gebert
Ferdinand Gebert
Jason Gebert
Eli Gebert, deren Onkel
Jettchen Gebert, ihre Nichte
Minchen, Elis Frau Hild
Doktor Kößling
Riekchen, geb. Jacoby, Salomons Frau
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby, Ferdina
Frau
Naphtali Jacoby, deren Onkel

by }
coby } Geschwister } . . . Otto Schotten
oby } . . . Irma Thöring
Ferdinands und } . . . Ruth von der Ohe
innchens Kinder } . . . Friedrich Wörhle
nstmädchen bei Salomon } . . . Thea Grodzcinsky
Elly Oberbrinkmann
usdiener bei Salomon . . . Bruno Rings

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pa

In der Pause fällt die eiserne Vorhang

Orchester, Logen
Parkett

Mk. 1.— und 0.50
blich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr Einla

öffnung 8 Uhr Ende 10¹/₂ Uhr

Dienst

7¹/₂ Uhr

R

h

Mittw

8 Uhr:

Drei Sonderauf

näßigsten Preisen!

16. Sep

20. September: **Die Journalisten**

23. September: **Peer Gynt I. u. II. Teil**

Preis für drei Aufführungen:

II. Rang Balkon (I. u. II. Reihe)	Mk. 4.—
II. Parkett	6.—
I. Parkett, Seiten-Parkettlogen	8.—
I. Rang Mittel- und Prosc.-Loge	10.—

(einschließlich Garderobe, ausschließl. städt. Steuer)

Preis für eine Aufführung:

II. Rang	Mk. 2.—
II. Parkett	4.40
I. Parkett u. Logen	5.50
I. Ranglogen	6.60

Die Gruppenkarten (unpersönlich) werden in der Rendantur vom 2. September an vormittags von 11 bis 1 Uhr und nachmittags von 6 bis 7 Uhr ausgegeben.

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133.